

Protokollauszug

Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung vom 18.08.2022

Zu Ö 6 IT-Hausmeister*innen - Vorschlag zur Evaluation ungeändert beschlossen FB 45/0258/WP18

Hr. Rohé halte den Fragebogen für kurz und knackig. Man könne gut abschätzen, ob ihr Projekt bei den Schulen eine reale Verbesserung bringt. Er regt an, dass noch ein Freitext für die Schulen eingefügt wird.

Frau Schwier teilt mit, dass dies schon berücksichtigt werde.

Herr Auler erläutert, dass es sich hierbei nicht um eine Evaluation nach IT-Maßstäben, sondern um eine Benutzerbefragung handele. Er regt an, Frage 3 etwas zu modifizieren und nicht nur ‚ja‘ oder ‚nein‘ zuzulassen, sondern stattdessen z.B. zu fragen, ob 3 Stunden zu viel, genau richtig oder zu wenig war.

Herr Nositschka teilt mit, dass sich auch von Elternseite damit befasst wurde. Sie merkt zu Frage 6 und 7 Folgendes an: Sie seien zu allgemein gehalten. Je nach App/ Tools und Hardware für den Unterricht oder für die Verwaltung/Sekretariat beständen unterschiedliche Probleme.

Sie fragt, ob dort mehr differenziert werden könnte.

Zu Fragen 2-5 würde eine zusätzliche Antwortmöglichkeit mit Freitext gewünscht.

Herr Fagot stellt klar, dass seitens des 1st-Level-Supports durch die regio it keine Anwendungsunterstützung bei der Benutzung der Apps erfolgt. Es gehe hier beispielsweise nur um Zuweisung und Installation von Apps.

Es wird sich darauf geeinigt, dass das Wort ‚Bedienerunterstützung‘ dann ggf. geändert werden müsse.

Frau Heider unterbreitet den Vorschlag keine binären Antwortmöglichkeiten (ja, nein), sondern eher Antworten mit Bewertungsskala einzuführen (‚meistens‘, ‚selten‘, ‚nie‘ etc.) da es sich bei der Bewertung um einen längeren Zeitraum handele.

Seitens der Verwaltung wird bestätigt, den Fragebogen entsprechend der vorgetragenen Veränderungsvorschläge anzupassen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, eine Evaluation zu der Zufriedenheit der Schulen in Bezug auf den 1st-Level-Support auf Basis des beigefügten Evaluationsbogens zum Ende des 1. Schulhalbjahres 2022/2023 bei den Grundschulen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig